

Geilnau

Geilnauer Sauerbrunnen

Koordinaten: 50°21'11.7" Nord 07°56'19.5" Ost

Rhein-Lahn-Kreis
VG Diez

Anfahrt: Geilnau liegt westlich von Diez am Lahnufer zwischen den Orten Balduinstein und Laurenburg. Das Fahrzeug am Ortseingang Parkplatz parken. Von da zu Fuß die Straße überqueren Richtung Lahnufer unter den Kastanienbäumen her bis zum Brunnen.



Seine Blütezeit hatte der Geilnauer Mineralbrunnen bis in die 30er Jahre des 19. Jahrhunderts; damals wurden etwa 60.000 Krüge versandt, dann wurde es immer weniger, und der jährliche Debit fiel auf 6.000 Krüge und in den folgenden Jahren, als durch die Flaschen der Preis eines minderwertigen Wassers noch gestiegen war, wahrscheinlich noch tiefer. Seit dem Jahre 1894 wird der Brunnen fast nur noch von den Landleuten als tägliches Getränk genutzt. Bis heute noch fließt das "Sauerwasser", das sich regional allgemeiner Beliebtheit erfreut.

Durch seine Berühmtheit, hatte der Brunnen sogar den Chemiker Justus von Liebig dazu veranlasst, die Brunnenverwaltung bei der Vermarktung zu unterstützen.



Bis heute fließt am Ufer der Lahn der Sauerbrunnen, der vor 150 Jahren eine vergleichbare Bedeutung gehabt hatte wie der Fachinger Mineralbrunnen. Immer noch wird er von den Anwohnern der Region genutzt, die seine Qualität "als heilendes Wasser" zu schätzen wissen.

Weitere Infos zur Geschichte www.geilnau.de

Wassertemperatur:	11,2 °C
pH-Wert:	6,19
Freies Kohlenstoffdioxid:	2035 mg/l
Summer gelöster Mineralstoffe:	2318 mg/l
Wassertyp:	Na-Ca-HCO ₃ -Säuerling